

Presseinformation

7. August 2020

Haydnregion Niederösterreich startet am 8. August neu

Insgesamt 16 Veranstaltungen an neun Standorten

Morgen, Samstag, 8. August, heißt es Bühne frei für den coronabedingten Neustart der Haydnregion Niederösterreich, die unter dem Motto „Erlebnis Haydn bis 13. Dezember ein von Joseph und Michael Haydn inspiriertes und zudem Ludwig van Beethoven anlässlich dessen 250. Geburtstages würdigendes Musikprogramm mit nunmehr 16 Veranstaltungen an neun Standorten in acht Gemeinden im Bezirk Bruck an der Leitha in der Region Römerland-Carnuntum bietet.

Zu den mitwirkenden Ensembles und Kammermusikformationen zählen u. a. das Original-Klangorchester Barucco, das Koehne Quartett, das Aureum Saxophonquartett, das Brassquartett Trombone Attraction und das Selini Quartett, Gesangssolisten sind Ildikó Raimondi, Rafael Fingerlos, Thomas Lichtenecker, Stefan Kocan und Anita Rosati, an Instrumentalisten sind u. a. der Geiger Christian Altenburger, der Akkordeonist Nikola Djoric sowie die Pianisten Roland Batik, Martin Ivanov, Varvara Manukyan bzw. Anton und Daniel Gerzenberg zu nennen.

Der Auftakt erfolgt am morgigen Samstag im Schloss Petronell-Carnuntum, wo erstmals die Sala Terrena im Erdgeschoß zur Konzertbühne wird: Ildikó Raimondi und die Streicherinnen des Koehne Quartetts lassen dabei ab 19.30 Uhr unter dem Titel „An die Musik“ Streichquartette und Lieder von Joseph Haydn und Franz Schubert erklingen. Fortgesetzt wird am 16. August in der Pfarrkirche Göttlesbrunn mit „Piano & Sax – Junge Virtuosen“ und dem Open-Air-Konzert „Haydn meets Piazzolla“ am 30. August im Innenhof des Biowinzers Raser-Bayer in Höflein.

Am 12. September wird im Haydn-Geburtshaus zunächst die Publikation „Johann Michael Haydn kein vergessener Meister“ vorgestellt, ehe auf Schloss Petronell-Carnuntum die Pantomime „Der Traum“ zusammen mit Joseph Haydns Symphonie „Lamentatione“ auf die Bühne gebracht wird. Ebenfalls noch im nächsten Monat sind am 13. September in der Marienkirche von Bad Deutsch-Altenburg ein „Hier liegt vor deiner Majestät - Sing along!“ und am 27. September in der Pfarrkirche Fischamend die „Michaelis-Messe“ zu hören.

Streichquartette, Klaviersonaten und Lieder von Joseph Haydn und Samuel Barber kombinieren die „Musikalische Herbstklänge“ am 2. Oktober in Schloss

Presseinformation

Ebergassing, Arien und instrumentale Kammermusik aus drei Jahrhunderten die Joseph-Haydn-Matinée im Rahmen der Serenadenkonzerte des Landes Niederösterreich am 18. Oktober im Haydn-Geburtshaus. Hier in Rohrau stehen auch am 24. und 31. Oktober das Musikvermittlungsangebot „Ein Märchen für Rohrau“ bzw. am 30. Oktober das Konzert „Haydns Musterschüler?“ auf dem Programm.

Ganz im Zeichen der Klaviermusik steht dann das Konzert „Klassik zu vier Händen“ am 7. November im Maria-Theresien-Saal von Schloss Mannersdorf, während am 29. November „Klaviersonaten und Weihnachtsgeschichten“ im Haydn-Geburtshaus ein musikalisch-literarisches Advent-Programm samt Adventkonzert der A-Capella-Band Alpine Carolers und des Brassquartetts Trombone Attraction bieten. Das Saison-Abschlusskonzert „Harmoniemusik zum Advent“ schließlich findet am 13. Dezember im Clarissa-Saal von Schloss Rohrau statt.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei der Haydnregion Niederösterreich unter 02164/2268, e-mail tickets@haydnregion-noe.at und www.haydnregion-noe.at.